



**RENDITE SPEZIALISTEN**  
MACHEN SIE MEHR AUS IHREM GELD

# **SILBER** **2025** **DER JAHRESAUSBLICK**

**Nachfrage der Industrie  
auf Rekordhoch!**



# DIE INDUSTRIE BENÖTIGT MEHR SILBER

Das Angebot kann mit der Nachfrage weiterhin nicht Schritt halten

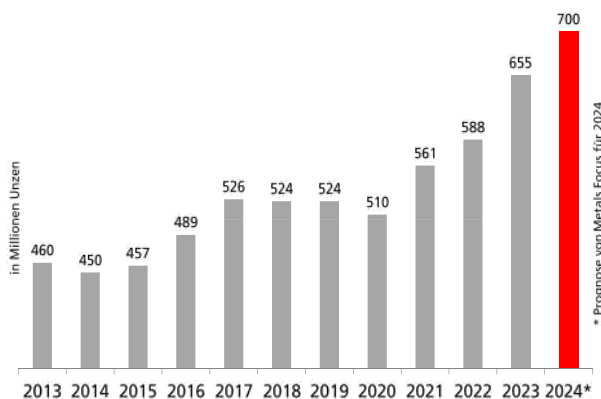
Der Silberpreis zeigte auch 2024 stärkere Schwankungen als der Goldpreis. Unter dem Strich legten aber beide Edelmetalle in Dollar gerechnet um etwa 30 Prozent zu. Wie Gold profitierte auch Silber davon, dass die Zinsen weltweit gesunken sind, der Preis stieg mit fast 35 USD je Unze zeitweise sogar auf den höchsten Stand seit 2012. Der Kursanstieg des Dollars nach der Wahl von Donald Trump bremste aber zum Jahresende hin auch Silber aus, wobei der Preisrückgang stärker ausfiel als bei Gold.

## SILBER IST EIN INDUSTRIEMETALL

Allerdings stieg die Silbernachfrage 2024 auch nicht ganz so stark wie noch zu Jahresbeginn erwartet worden war, das zeigen jedenfalls die Da-

ten des Silver Institute und von Metals Focus. Das dürfte ebenso wie die Furcht vor einer Abkühlung der Weltkonjunktur mit dazu beigetragen haben, den Silberpreis zu bremsen. Denn der Silbermarkt wird stark von der Konjunkturentwicklung beeinflusst, immerhin 58% der Nachfrage entfallen auf die Industrie. 2023 und 2024 stieg der Silberbedarf der Unternehmen weltweit deutlich an und erreichte neue Rekordhochs, wie die Grafik unten links zeigt. Silber wird in stark wachsenden Bereichen benötigt, so z.B. für die Elektrifizierung der Wirtschaft, für die 5G-Netze und auch für die E-Mobilität. Dazu kommt der hohe Bedarf der Photovoltaik-Branche (siehe Grafik). Der Ausbau der Solarkapazität hat 2024 weltweit stark zugenommen,

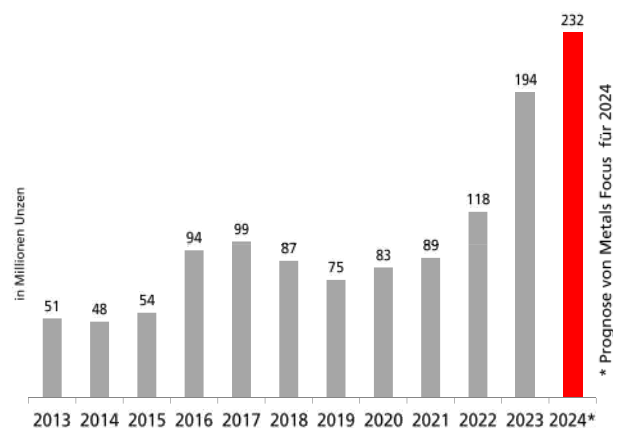
## INDUSTRIENACHFRAGE seit 2013



### INDUSTRIENACHFRAGE STEIGT WEITER

Erstmals überhaupt hat die Industrie 2024 mehr als 700 Mio. Unzen an Silber verbraucht, ihr Anteil an der Gesamtnachfrage ist dadurch auf 58% gestiegen. Treiber der Nachfrage sind die Trends zu Elektrifizierung und Erneuerbaren Energien.

## SILBERBEDARF SOLARBRANCHE seit 2013



### BOOM IN DER SOLARBRANCHE

Nach einer mehrjährigen Schwäche ist der Bedarf der Solarindustrie an Silber seit 2022 regelrecht explodiert. Ein großer Teil der Zuwachses bei der Industrienachfrage entfällt auf diesen Sektor – und der Trend dürfte anhalten.

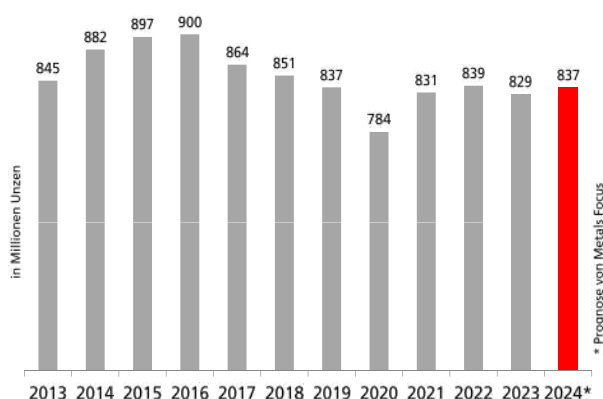
allein in Deutschland um mehr als 11%. Weit wichtiger für den Solarmarkt ist aber China, das 2024 nicht nur beim Ausbau der Solarkapazität über dem Plan lag, sondern auch die Produktion von Solarzellen weiter hoch fährt. Durch die Umstellung auf neue leistungsfähigere Zellen steigt sogar der Silberbedarf pro Einheit, trotz aller Bemühungen um Einsparung des teuren Edelmetalls. Der Silberbedarf der Solarbranche dürfte daher auch in den nächsten Jahren weiter steigen. Der Silbermarkt wird jedenfalls 2024 zum vierten Mal in Folge ein Angebotsdefizit aufweisen, und das dürfte auch 2025 so bleiben. Die Defizite werden bislang durch Lagerbestände ausgeglichen, doch das wird nicht

ewig möglich sein. Allerdings nimmt auch das Angebot zu: Die Minenproduktion ist 2024 um etwa 1% gestiegen und dürfte 2025 noch stärker zulegen – auch weil mehr Kupfer gefördert wird und Silber hier als Nebenprodukt anfällt (siehe Grafik).

## INDIEN KONSUMIERT MEHR SILBER

Das Recycling von Silber lohnt sich angesichts des gestiegenen Preise auch mehr und wird ebenfalls zunehmen. Trotzdem gehen Branchenexperten davon aus, dass das Angebot auch in den nächsten Jahren mit der Nachfrage nicht Schritt halten kann. Und dafür ist nicht nur der wachsende Bedarf der Industrie verantwortlich, auch der steigende Wohlstand Indiens wird die Nachfrage antreiben. Das Land ist bei Silberschmuck für 40% und bei Tafelsilber für 70% der weltweiten Nachfrage verantwortlich. Auf die beiden Bereiche entfallen immerhin 22% der gesamten Silbernachfrage, und 2024 lag das Wachstum bei starken 5%. Unberechenbar bleibt das Verhalten der Finanzinvestoren: Nach zwei Jahren mit Abflüssen gab es 2024 zwar wieder Zuflüsse bei den Silber-ETFs, der starke Dollar hat die Nachfrage zum Jahresende hin aber wieder gebremst.

## MINENPRODUKTION seit 2013



### NACH SCHWÄCHEREN JAHREN WIEDER ANSTIEG

Die Minenproduktion von Silber legte 2024 wieder um 1% zu. Noch wichtiger: Aufgrund der aktuellen Projekte erwartet das Silver Institute für 2025 einen deutlichen Anstieg, eventuell sogar auf das Niveau von 900 Mio. Unzen von 2016.

## FAZIT

Die Nachfrage nach Silber dürfte auch 2025 stärker steigen als das Angebot. Allerdings sorgt der höhere Preis dafür, dass die Lücke nicht mehr so groß ausfällt. Einerseits wächst der Anreiz mehr Silber zu fördern und zu recyceln, andererseits wird die Konsumnachfrage nach Silber gebremst. Kurzfristig entscheiden aber die Finanzinvestoren über die Preisentwicklung, und da dürfte Gold den Takt vorgeben und Silber mit nach oben ziehen.

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Rendite Spezialisten · ATLAS Research GmbH  
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg · Telefax +49 (0) 931 - 2 98 90 89  
E-Mail [info@rendite-spezialisten.de](mailto:info@rendite-spezialisten.de) · [www.rendite-spezialisten.de](http://www.rendite-spezialisten.de)

### Redaktion:

Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Detlef Rettinger, Stefan Böhm

### Urheberrecht:

In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Vervielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung kann der Herausgeber erteilen.

### Bildnachweis:

© helivideo/stock.adobe.com

## HAFTUNG

### Haftung

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für glaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen. Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Nachrichten keine Haftung übernehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.